

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Dudenhofen

mit den Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen

SOZIALVERBAND

VdK

DEUTSCHLAND

Wir sind an Ihrer Seite!

Ortsverband Hanhofen

Der VdK-Ortsverband Hanhofen lädt zu einem öffentlichen Vortrag ein:

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsrecht

Referent: RA Martin Wegner, stv. Vorsitzender des VdK-Landesverbandes Rheinland Pfalz

Termin: 6. Februar 2014, um 19.00 Uhr
Gemeindehaus, 67374 Hanhofen, Hauptstraße 38

Herr Wegner steht Ihnen im Anschluss seines Vortrages noch für Fragen zur Verfügung.

Eine entsprechende Infoschrift mit Formularen liegt bereit.

1. Vorsitzende	2. Vorsitzender
Eugenie Appel	Hans-J. Müller
Hauptstrasse 48 a	Am Simonsgarten 21
67374 Hanhofen	76835 Roschbach
Telefon 06344 2112	Telefon 06323 9890110

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz e.V.

Kreisverband Ludwigshafen

Bismarck-Centrum, 1. OG

Bismarckstr. 71 – 67059 Ludwigshafen

Beratung nach Terminvereinbarung:

montags bis donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
unter Tel. 0621 591300 · www.vdk.de/rheinland-pfalz

Karnevalverein Dudenhofen e.V.

ÜSBO AB 20.00 UHR

FASCHINGSPARTY

Hits aus 4 Jahrzehnten
Neue Deutsche Welle
Bestes von Heute
Rock & Pop
BAR
DJ

Eintritt 6,00 € Abendkasse

SAMSTAG 15.2.

FESTHALLE DUDENHOFEN

Die Verbandsgemeindeverwaltung informiert:

Walter Horix

Verabschiedung in den Vorruhestand

Herr Walter Horix, Mitarbeiter des Bauhofs bei der Ortsgemeinde Dudenhofen, feierte in dieser Woche im Kreis seiner Kolleginnen und Kollegen seine Verabschiedung aus dem aktiven Beschäftigungsverhältnis bei der Ortsgemeinde Dudenhofen.

Am 01.10.1986 begann Herr Horix im Bauhof bei der Ortsgemeinde Dudenhofen als Gemeindefacharbeiter. Sein erlernter Beruf als Landmaschinenmechaniker half ihm neben den vielfältigen Aufgaben eines Bauhofmitarbeiters bei der Betreuung des Fuhrparks der Ortsgemeinde. Für die guten Leistungen und den pflichtbewussten Einsatz wurde Walter Horix zum stellvertretenden Bauhofleiter ernannt.

Bürgermeister Eberhard überreichte Herrn Horix die Urkunde zur Verabschiedung in den Ruhestand und dankte ihm für die langjährige Treue und Dienste für die Allgemeinheit.

Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde und der Bauabteilung der Verbandsgemeinde Dudenhofen

Zurzeit müssen viele Bauarbeiten im Bereich der Ortsgemeinde Dudenhofen durchgeführt werden.

Auf folgende Sperrungen und Verkehrseinschränkungen möchten wir Sie hiermit, mit der Bitte um Verständnis, hinweisen:

- a) Die **Abfahrt der B39, Dudenhofen Süd**, wird bis voraussichtlich 30.04.2014 voll gesperrt sein. Die Sperrung ist notwendig, da das dort entstandene Neubaugebiet an das bestehende örtliche Straßennetz angeschlossen wird. Der Kraftfahrzeugverkehr wird über die Abfahrt Dudenhofen-Nord umgeleitet. Der Radfahrverkehr von Speyer nach Dudenhofen soll der beschilderten Umleitung über die Albert-Einstein-Straße/Heinrich-Heine-Straße/Feldwege folgen.
- b) Die **Kettelerstraße** wird im Bereich der Hausnummer 17 ab 20.01.2014 für einige Monate voll gesperrt werden. Hier wird

ein neues Gebäude errichtet. Innerörtliche Umleitungen sind ausgeschildert.

- c) In Kürze (voraussichtlich noch im 1. Quartal 2014) steht aufgrund von Anschlussarbeiten an drei Neubauten eine mehrwöchige Vollsperrung der **Speyerer Straße** an. Auch hier wird eine innerörtliche Umleitung erfolgen.

- d) Weiterhin ist ein einseitiges Parkverbot in der Raiffeisenstraße notwendig geworden. Grund hierfür ist, dass die Busse des Personennahverkehrs während der Umleitungsphase durch die **Raiffeisenstraße** fahren werden.

Bezüglich der Änderung des Busfahrplanes und geänderter Haltestellen bzw. Abfahrtszeiten bitten wir Sie, sich mit der Palatina Bus GmbH, Tel. 06323 9364566, in Verbindung zu setzen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

Verbandsgemeindeverwaltung ☎ 06232 656-0
Konrad-Adenauer-Platz 6 Zentralfax: 06232 656-158
67373 Dudenhofen Fax: Bgm u. Amtsblattredaktion
06232 656-158
Internet:
http://www.dudenhofen.de
E-Mail: info@vg-dudenhofen.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag durchgehend von 08.30 – 18.00 Uhr

Einheitliche Behördennummer

115 (Service-Center der Metropolregion Rhein-Neckar)
Mo. – Fr., 08.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros und der Kfz-Zulassungs-Außenstelle des Rhein-Pfalz-Kreises:

Montag 07.30 – 16.00 Uhr
Dienstag 07.30 – 18.00 Uhr



Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr
 Donnerstag 07.30 – 18.00 Uhr
 Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

**Sprechstunden der Bürgermeister und Beigeordneten:
 Verbandsgemeinde Dudenhofen**

Bürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232 656-150)

Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.

1. Beigeordnete Irmgard Ball

Sprechstunden: nach tel. Vereinbarung (Tel. 06344-2940)

Aufgabenbereiche:

- Eigenbetrieb Verbandsgemeindewerke Dudenhofen
- Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Seniorenarbeit in der Verbandsgemeinde

Ortsgemeinde Dudenhofen

Ortsbürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232 656-150, priv. 06232 98782), Sprechstunden: täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.

Ortsbeigeordneter Roni Zürker (Tel. 06232 656-183, priv. 0172 6203536), Sprechstunden: nach tel. Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Gemeindewerke Dudenhofen
- Friedhof Dudenhofen

Ortsgemeinde Harthausen

Ortsbürgermeister Harald Löffler

(Tel. 06344 5636, Fax: 06232 656-158 VG-Verw.),

Gemeindebüro Harthausen,

Tel. 06344 9459-0, während der Sprechstunde

Sprechstunden: montags, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1

Ortsbeigeordneter Klaus Bachmeier (Tel. 06344 939430)

Sprechstunden: montags, 18.00 – 19.00 Uhr

im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1

Aufgabenbereiche:

- Bauhof der Ortsgemeinde Harthausen
- Friedhofsangelegenheiten
- Forstwirtschaft
- Unterhaltung von gemeindeeigenen Einrichtungen (Karl-Hufnagel-Grundschule, kath. Kindergarten, ehemal. Schwesternhaus, Historischer Tabakschuppen, Heilsbruckhalle, Grillhütte, Jugendtreff)

Ortsgemeinde Hanhofen

Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli (Tel. 06344 939054)

Sprechstunden: Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr

im Gemeindehaus Hanhofen, 1. OG,

Hauptstraße (Tel. 06344 939054, Fax: 06344 939056)

Ortsbeigeordnete Anelore Irschlinger (Tel. 06344 2534)

Verbandsgemeindeverwaltung:

Schiedsamt

Schiedsman Werner Wingerter,

Termine nach Vereinbarung unter Tel. 06232 656-151 oder E-Mail:

schiedsamt@vg-dudenhofen.de

Gleichstellungsbeauftragte der VG Dudenhofen

Frau Gerlinde Kade (Tel. 06232 656-146)

Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Dudenhofen, Zi. 46, II. OG.

Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)

Revierförster Jürgen Render, Tel. 06232 990764,

Bis März auch tel. Sprechstunde unter dieser Nummer immer donnerstags, 16.00 bis 17.00 Uhr.

E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de – zuständig für den Wald der Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen

Sprechstunden des Seniorenbeirates Dudenhofen

Herr Klaus Schmieder, Tel. 06232 6842018,

E-Mail: klaus@schmieder.eu, jederzeit nach Vereinbarung

Sprechstunden der Leiterin Volkshochschule Verbandsgemeinde

Frau Marliese Goldschmidt (Tel. 06232 93216)

nach tel. Vereinbarung

Sprechstunden der Sozialarbeiterin des Rhein-Pfalz-Kreises
 Frau Hemker, Jugendamt Kreisverwaltung, Tel. 0621 5909-156, jeden 2. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr, Rathaus Dudenhofen, Zi. 20, Tel. 06232 656-228

Sprechstunden der Behindertenbeauftragten der Verbandsgemeinde Dudenhofen

Frau Ute Germann ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, Tel. 06232 99344.

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung. (Sollte dieser Dienstag ein Feiertag sein, dann findet die Sprechstunde am darauffolgenden Dienstag statt.)

Rathaus Dudenhofen, Zimmer 20, Tel. 06232 228

Sprechstunden der Behindertenbeauftragten des Rhein-Pfalz-Kreises

Herr Arno Weber ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de

Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung, Kreisverwaltung, Europaplatz 5, Ludwigshafen, Zimmer B 138

Sprechstunden des Kontaktbeamten der Polizei Speyer

Herr Polizeioberrat Ottmar Fischer von der Polizeiinspektion Speyer, Tel. 06232 137-227, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 09.00 – 11.00 Uhr und jeden 2. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.30 Uhr. Ansonsten Termine nach Vereinbarung.

Frauenbeauftragte des Rhein-Pfalz-Kreises

Frau Dr. Monika Isis Ksiensik (Tel. 0621 5909-344)

im Kreishaus Ludwigshafen, Europaplatz 5,

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hebammen in der Verbandsgemeinde Dudenhofen:

· Silvia Pommerening, Tel. 06232 26476

· Ulrike Knauber, Tel. 06232 8604476

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Polizeiinspektion Speyer	06232 1370
Feuerwehr-Notruf	
- von Dudenhofen	112
- von Harthausen und Hanhofen	112
- Wehrleiter Stefan Zöllner	
- Feuerwache Dudenhofen	06232 990 734
(nur besetzt im Alarm- und Übungsfall)	Fax: 06232 9754
Vergiftungs-Informationszentrale	06131 232466
Kinderschutzbund Speyer	06232 72298
Sprechstunde und Vermittlung von Tagespflegepersonen	
Roland-Berst-Str. 1, Speyer-Süd,	
Di und Mi, 10.00 – 12.00, Do, 14.00 – 17.00 Uhr	
Fachberatung Kindertagespflege	
Zi. 134, Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis	
Nördlicher Landkreis: Kerstin Graber, Tel. 0621 5909-193	
Kerstin.graber@kv-rpk.de	
Südlicher Landkreis: Sabine Asal-Frey, Tel. 0621 5909-134	
Sabine.asal-frey@kv-rpk.de	
Sachberatung für Jugendliche	06235 98282
(Deutscher Kinderschutzbund Rhein-Pfalz-Kreis)	
www.dksb.rpk.de	
Jeden 1. Mittwoch eines Monats von 16.30 bis 18.00 Uhr	
Haus Deutscher Kinderschutzbund, 1. OG, Rehbachstr. 4, Schifferstadt (Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.)	
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)	0800 111 0 333
Elterntelefon	0800 111 0 550
Telefonseelsorge	0800 111 0 111
Psychosoziale Beratungsstelle	06232 600-230
– Suchtkrankenhilfe	
Kreuzbund e.V. Speyer, Selbsthilfegemeinschaft für Alkohol- und sonstige Suchterkrankungen (Herr Fischer)	0175 9326313
Krisentelefon für psychisch kranke Menschen	0800 220 3300

Donum-Vitae e.V. Ludwigshafen Vorderpfalz 0621 572 4344
Staatl. anerkannte Schwangerschafts- Fax: 0621 5724346
konfliktberatungsstelle

Berufsbegleitender Dienst 06232 24075
 Beratung von Menschen mit chronischer Erkrankung, Behinderung
 oder seelischen Problemen bei Schwierigkeiten im Arbeitsleben

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.
 Waldspitzweg 10, 67105 Schifferstadt 06235 98181

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis 0621 5909-0
 Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

Ruftaxi der Verbandsgemeinde, Fahrpreis 2,50 € 06232 70707

Schulen

Grundschule Dudenhofen 06232 9005-45, Fax: 9005-64

Realschule plus 06232 9005-50

Dudenhofen-Römerberg Fax: 9005-65

Schulsozialarbeiterin der Realschule plus

Dudenhofen-Römerberg 06232 9005-57

Frau Britta Gronbach
 Sprechstunden nach Vereinbarung

Ganerbhülle Dudenhofen 06232 9005-60

Grundschule Hanhofen 06344 4780; Fax: -937052

Homepage: gs-hanhofen.de

Grundschule Harthausen 06344 8695; Fax: -508 874

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Naseweis“
 Iggelheimer Str. 33 a, Dudenhofen 06232 93808

St. Kunigunde, Kilianstr. 1a, Dudenhofen 06232 92078

Villa Sonnenburg, Schulstraße 5, Hanhofen 06344 6847

Schulkinderhaus, 06344 946637

Alte Kirchstraße 1, Hanhofen

St. Dominikus 06344 8544 und 06344 938668

Speyerer Straße 20, Harthausen

Bau- und Forstbetriebshof 06232 651060

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str., Dudenhofen Fax 06232 651062

Bürgerhaus Dudenhofen, K.-Adenauer-Platz 06232 656-172

Festhalle Dudenhofen, Albrecht-Dürer-Str. 5 06232 95204

Haus Marientraut Hanhofen, Schulstraße 06344 937031

Bauhof Hanhofen 06344 936 539

Heilsbrückhalle Harthausen, Am Waldsportplatz 06344 5946

Historischer Tabakshuppen Harthausen 06344 5943

Bauhof Harthausen, Raiffeisenstraße 6 06344 5915

Notfalldienste (Änderungen vorbehalten!)

Sozialstation AHZ Schifferstadt Pflege ☎ 06235 959350

Beratung und Koordinierungsstelle ☎ 06235 959535

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt ☎ 112

Rettungsdienst bundesweit ☎ 19 222

Polizei ☎ 110

Dienstbereitschaft Ärzte

(falls Hausarzt nicht erreichbar):

Bereitschaftsdienstzentrale Speyer, Diakonissen-Stiftungskranken-
 haus, Hilgardstraße 26, ☎ 06232 19292

Dienstzeiten:

Zum Wochenende (Freitag, 18.00 – Montag, 07.00 Uhr)

An Feiertagen (Feiertag, 08.00 – Folgetag, 07.00 Uhr)

An Mittwochnachmittagen (Mi., 13.00 – Do., 07.00 Uhr)

Bereitschaftsdienstzentrale für Kinder und Jugendliche

in den Räumen des Diakonissen-Krankenhauses Speyer

Kinderärzte-Notdienst ☎ 0180 5112-072

- freitags, von 18.00 bis montags 07.00 Uhr, d.h. jedes Wochenende

- feiertags, ab 20.00 Uhr vor den Feiertagen bis 07.00 Uhr nach dem
 Feiertag, einschl. 24.12. + 31.12.

- jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis donnerstags 07.00 Uhr

Die Kinder- und Jugendärzte sind jeden Samstag und Sonntag und
 jeden Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der BDZ-Päd-

Speyer e.V. innerhalb des Diakonissen-Krankenhauses. Zu den übrigen
 Zeiten sind die Kinderklinik-Ärzte für die Versorgung zuständig.

Dienstbereitschaft Zahnärzte:

Samstag, 01.02.2014, von 09.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 02.02.2014, von 11.00 – 12.00 Uhr

Frau Dr. Kathrin Wend, St.-German-Str. 9a, 67346 Speyer

☎ 06232-76400

Dienstbereitschaft Apotheken:

Die Notdienste beginnen jeweils um 08.30 Uhr und enden am
 darauffolgenden Tag ebenfalls um 08.30 Uhr:

Donnerstag, 30.01.2014

Markt-Apotheke, 67346 Speyer, Am Königsplatz,

☎ 06232-25805

Freitag, 31.01.2014

Cura-Apotheke, 67346 Speyer, Iggelheimer Str. 26

☎ 06232-49444

Samstag, 01.02.2014

Flora-Apotheke, 67346 Speyer, Dahlienweg 2,

☎ 06232-44337

Kreuz-Apotheke, 67354 Römerberg 3, Heiligensteiner Str. 84,

☎ 06232-84611

Sonntag, 02.02.2014

Sonnen-Apotheke, 67346 Speyer, Maximilianstr. 40,

☎ 06232-75906

Löwen-Apotheke, 67373 Dudenhofen, Speyerer Str. 7,

☎ 06232-94146

Montag, 03.02.2014

Hilgard-Apotheke, 67346 Speyer, Hilgardstr. 30 (Im Ärztehaus 2),

☎ 06232-9908383

Dienstag, 04.02.2014

Apotheke am Bahnhof, 67346 Speyer, Bahnhofstr. 49,

☎ 06232-73132

Mittwoch, 05.02.2014

Apotheke im Marktkauf, 67346 Speyer, Am Rübsamenwühl 4,

☎ 06232-3159-0

Donnerstag, 06.02.2014

Apotheke-Nord, 67346 Speyer, Falkenweg 1,

☎ 06232-4653

Römer-Apotheke, 67354 Römerberg 2, Holzgasse 21,

☎ 06232-84848

Freitag, 07.02.2014

Erlich-Apotheke, 67346 Speyer, Berliner Platz,

☎ 06232-36633

Tierärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter der jeweiligen
 Rufnummer eines niedergelassenen Tierarztes.

Apothekennotdienst – wichtige Änderung

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

Deutsches Festnetz: 00180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)

Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter

www.lak-rlp.de

Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 08.30 Uhr.

Ver- und Entsorgung

STROMVERSORGUNG

- bei Störungen in der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung
 Dudenhofen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen,
 Herr Wüst ☎ 06232 656-135

nach Dienstschluss

Firma Elektro-Schmidt, Am Gewerbering 7,

67373 Dudenhofen

☎ 06232 92639

oder

- bei Störungen in der Stromversorgung Hanhofen und Harthausen:
 Pfalzwerke Netz AG, Dienststelle Edenkoben ☎ 06323 9413-10

Bei Störungen im Stromnetz:

0800 7977777

- bei Störungen an der Straßenbeleuchtung in Hanhofen und

Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen,

Herr Möhler

☎ 06232 656-133

GASVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Gasversorgung Dudenhofen, Hanhofen:
Pfalzgas GmbH, Frankenthal ☎ **0800 1003448**
- bei Störungen in der Gasversorgung Harthausen:
Stadtwerke Speyer GmbH ☎ **06232 6254400**
(24 Std. Bereitschaftsdienst)

WASSERVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst ☎ **06232 656-135** oder: Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt ☎ **06235 9570-0**
- nach Dienstschluss:**
Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt
☎ **06235 957031**

ABWASSERBESEITIGUNG:

- bei Störungen in der Abwasserbeseitigung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler ☎ **06232 656-133**
- nach Dienstschluss:**
Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen ☎ **06344 3332**
(Anrufbeantworter)

Abfallecke

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Dudenhofen: Jeden Donnerstag von 14.30 – 18.00 Uhr können Wertstoffe abgegeben werden. Ist der Donnerstag ein Feiertag, wird der Mittwoch davor geöffnet.

Die zulässigen Abgabemengen sind grundsätzlich einzuhalten.

Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes sind Seniorinnen und Senioren sowie Behinderten beim Entsorgen von **Grünabfällen** gerne behilflich.

Hanhofen: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat können von 09.00 – 12.00 Uhr **Grünabfälle** abgegeben werden.

Harthausen: Jeden 2. und 4. Samstag im Monat können von 08.00 – 12.00 Uhr Wertstoffe abgegeben werden.

Hat der Monat fünf Samstage, ist hier auch dieser geöffnet.

Abgabestellen für Kleinbatterien
Dudenhofen:

- Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten
- Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
- Gärtnerei Horländer „Blütenzauber“ – zu den Öffnungszeiten
Carl-Zimmermann-Str. 18

Hanhofen:

Gemeindehaus in der Hauptstraße – täglich

Harthausen:

Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Abgabestellen für CDs und DVDs sowie Energiesparlampen

Dudenhofen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Harthausen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Ausgabe für Zusatzabfallsäcke

Wie bisher können Zusatzabfallsäcke zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Dudenhofen käuflich gegen 2,20 € Gebühr erworben werden.

Weitere Verkaufsstellen sind zu den üblichen Geschäftszeiten:

In Dudenhofen:

- **Lesen und Schreiben Herrmann,**
Landauer Str. 6, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 604335
- Öffnungszeiten:**
Mo. – Fr., 09.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr
Sa., 09.00 – 12.30 Uhr

In Harthausen:

- **Textilhaus Schütt-Henrich,**
Speyerer Str. 40, 67376 Harthausen, Tel. 06344 2823

(auch Abgabe von gelben und weißen Wertstoffsäcken)

Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. – Fr., 09.30 – 12.30 + 15.00 – 18.00 Uhr, Di. geschlossen, Sa., 09.30 – 12.30 Uhr

- **Netto Markendiscout,** Adolf-Cuntz-Str. 2, 67376 Harthausen
Öffnungszeiten:
Mo. – Sa., 07.00 – 20.00 Uhr
(nur grüne Wertstoffsäcke!)

In Hanhofen:

- **Poststelle/Wollädchen,**
Hauptstr. 22, 67374 Hanhofen, Tel. 06344 959159
(auch Abgabe von gelben, grünen und weißen Wertstoffsäcken)
Öffnungszeiten:
Mo., 15.30 – 17.30 Uhr, Di. – Fr., 16.00 – 18.00 Uhr,
Sa., 10.00 – 12.00 Uhr

Die Abfallentsorgung bei Minustemperaturen

Langanhaltende Minustemperaturen sowie eisglatte Straßen stellen sowohl für den Straßenverkehr als auch für die darin eingebettete Abfallentsorgung eine Extremsituation dar. Um auch an strengen Wintertagen eine möglichst reibungslose Abfallentsorgung gewährleisten zu können, sind wir auf Ihre Mitwirkung angewiesen.

Bitte Anfahrt ermöglichen

In vielen Neben- und Stichstraßen liegt die Räum- und Streupflicht bei den Anwohnern. Bitte halten Sie bei Eis- und Schneeglätte die Zufahrt für die Abfuhrfahrzeuge frei.

Abfälle bitte „schüttbar“ bereitstellen

Bei Minustemperaturen können Abfälle durch Feuchtigkeit im Behälter festfrieren oder sich durch Volumenausdehnung darin verkeilen, so dass sie sich im Zuge des Leerungsvorganges trotz intensiven Rüttelns nicht lösen lassen und nach der Abfuhr zumindest teilweise im Behälter zurückbleiben. Die Müllwerker dürfen aus Gründen der Hygiene und der Arbeitssicherheit nicht in die Abfallbehälter greifen oder darin hantieren. Es obliegt daher den Behälternutzern, ihre Abfälle am Abfuhrtag so bereitzustellen, dass diese im Zuge der Leerung aus dem Behälter fallen können.

Bei Frost sollte am Abfuhrmorgen mit einem geeigneten Hilfsmittel (z.B. einem Spaten) sichergestellt werden, dass die Abfälle locker und somit schüttbar im Behälter vorliegen. Insbesondere feuchte Bioabfälle sollten zuvor in mehrere Lagen Zeitungspapier eingewickelt werden.

Zusatzabfallsack bei Engpässen

Konnte der Behälter nicht bzw. nicht vollständig entleert werden, so ist die Entsorgung der dann gelockert bereitzustellenden Abfälle erst wieder am nächsten regulären Abfuhrtermin möglich. Sollte das verbleibende Behältervolumen nicht bis zur nächsten Leerung ausreichen, so kann ein spezieller Zusatzabfallsack befüllt und neben der Restmülltonne zur nächsten Abfuhr bereitgestellt werden. Rote Zusatzabfallsäcke sind an bestimmten Verkaufsstellen in fast jeder Kreisgemeinde zum Stückpreis von 2,20 Euro erhältlich.

Ihr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Kreishaus · Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen
0621 5909 Tel. -555 / Fax -623
www.ebalu.de



Öffentliche Bekanntmachung

Harald Löffler
Ortsbürgermeister

Einladung

**zur 23. Sitzung des Ortsgemeinderates Harthausen
am 06.02.2014**

Beginn: 19.00 Uhr
Sitzungsort: Historischer Tabakschuppen Harthausen
Hanhofener Str. 10, 67376 Harthausen

Tagesordnung
I. Öffentlicher Teil:

1. Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilung der Verwaltung

3. Haushaltsplan 2014/2015 der Ortsgemeinde Harthausen
4. Teilaufhebung des Bebauungsplanes „Ortsmitte Teilbereich I“
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

7. Finanzangelegenheit
 8. Finanzangelegenheit
- Mit freundlichen Grüßen*
Harald Löffler, Ortsbürgermeister

*Der Vorsitzende der
Jagdgenossenschaft Harthausen*

EINLADUNG

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Harthausen am
Dienstag, 18.02.2014, um 19.00 Uhr,
im Historischen Tabakschuppen,

werden die Mitglieder hiermit eingeladen. Die Versammlung der Jagdgenossenschaft ist nichtöffentlich (§ 5 Abs. 3 der Satzung)! Mitglied der Jagdgenossenschaft ist jeder, der im Jagdbezirk Harthausen Eigentümer einer bejagbaren Fläche ist. Das Grundstücksverzeichnis liegt ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, öffentlich aus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2013
3. Genehmigung des Jahresrechnung
4. Entlastung
5. Haushaltsplan 2014/2015
6. Genehmigung des Haushaltsplanes
7. Situationsbericht der Jäger
8. Verschiedenes

Einwendungen gegen diese Tagesordnung sowie Wünsche und Anträge müssen spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Jagdvorstand bzw. bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingereicht werden.

Um einen reibungslosen Ablauf der Versammlung zu gewährleisten, müssen Vertreter von Jagdgenossen ihre Vertretungsvollmachten bis spätestens 3 Werktage vor der Genossenschaftsversammlung bei der Verbandsgemeindeverwaltung (Zimmer 38, 1. OG) vorlegen. Später eingehende Vertretungsvollmachten, insbesondere am Tag der Versammlung und direkt davor, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sollten im Zusammenhang mit der Jagdgenossenschaftsversammlung noch Fragen auftauchen, stehen wir selbstverständlich während der üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung (Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, Tel. 06232 656-138).

gez. Gerhard Löffler
Vorsitzender

*Der Vorsitzende der
Jagdgenossenschaft Hanhofen*

EINLADUNG

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Hanhofen am
Donnerstag, 13.02.2014, um 19.00 Uhr,
im Gemeindehaus Hanhofen,

werden die Mitglieder hiermit eingeladen. Mitglied der Jagdgenossenschaft ist jeder, der im Jagdbezirk Hanhofen Eigentümer einer bejagbaren Fläche ist. Das Grundstücksverzeichnis liegt ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, öffentlich aus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Unterrichtung über das Ergebnis der Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung für die Haushaltsjahre 2008 – 2012 des Rechnungs- & Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
3. Rechenschaftsbericht mit Rechnungsergebnis 2013
4. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Entlastung
6. Haushaltsplan 2014
7. Situationsbericht aus Sicht der Jäger

8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
- Einwendungen gegen diese Tagesordnung sowie Wünsche und Anträge müssen bis spätestens 06.02.2014 schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingereicht werden.

Sollten im Zusammenhang mit der Jagdgenossenschaftsversammlung noch Fragen auftauchen, stehen wir selbstverständlich während der üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung (Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, Tel. 06232 656-138).

gez. Alois Henkel
Vorsitzender

*Der Vorsitzende der
Jagdgenossenschaft Dudenhofen*

EINLADUNG

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Dudenhofen am
Montag, 17.02.2014, um 19.00 Uhr,
im Bürgersaal des Bürgerhauses,

werden die Mitglieder hiermit eingeladen. Mitglied der Jagdgenossenschaft ist jeder, der im Jagdbezirk Dudenhofen Eigentümer einer bejagbaren Fläche ist. Das **Grundstücksverzeichnis** liegt ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, öffentlich aus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Unterrichtung über das Ergebnis der Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung für die Haushaltsjahre 2008 – 2012 des Rechnungs- & Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
3. Rechenschaftsbericht 2013
4. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Entlastung
6. Haushaltsplan 2014
7. Situationsbericht (Jäger, Förster, Kreisjagdmeister)
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Einwendungen gegen diese Tagesordnung sowie Wünsche und Anträge müssen bis spätestens 06.02.2014 schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingereicht werden.

Sollten im Zusammenhang mit der Jagdgenossenschaftsversammlung noch Fragen auftauchen, stehen wir selbstverständlich während der üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung (Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 38, 1. OG, Tel. 06232 656-138).

gez. Peter Eberhard
Vorsitzender

Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Verbandsgemeinderats der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Verbandsgemeinderats** in der **Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen** sind **36** Ratsmitglieder zu wählen.

II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Verbandsgemeinderats dürfen höchstens **72** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Verbandsgemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **120** zum Verbandsgemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Verbandsgemeinderats sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters sind bei dem Wahlleiter für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft

am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,

ab.

V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindegewahlleiterin/dem Gemeindegewahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen. *Dudenhofen, den 17.01.2014*

gez. Peter Eberhard

Bürgermeister und Gemeindegewahlleiter

Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Dudenhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Dudenhofen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Dudenhofen** sind **22** Ratsmitglieder zu wählen.

II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **44** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **50** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht

werden. Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind bei der Wahlleiterin/dem Wahlleiter für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft

am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,

ab.

V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindegewahlleiterin/dem Gemeindegewahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen. *Dudenhofen, den 17.01.2014*

gez. Peter Eberhard

Bürgermeister und Gemeindegewahlleiter

Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Harthausen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Harthausen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Harthausen** sind **20** Ratsmitglieder zu wählen.

II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **40** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **40** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind bei der Wahlleiterin/dem Wahlleiter für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft
am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,
 ab.

V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindevahlleiterin/dem Gemeindevahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.
Harthausen, den 17.01.2014

gez. Harald Löffler

Bürgermeister und Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Hanhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Hanhofen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Hanhofen** sind **16** Ratsmitglieder zu wählen.

II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **32** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **30** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind bei der Wahlleiterin/dem Wahlleiter für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft
am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,
 ab.

V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindevahlleiterin/dem Gemeindevahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvor-

schläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.
Hanhofen, den 17.01.2014

gez. Friederike Ebli

Bürgermeisterin und Gemeindevahlleiterin

Der Bürgermeister

der Ortsgemeinde Dudenhofen

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nichtöffentliche 29. Sitzung des Ortsgemeinderates Dudenhofen am 19.12.2013

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 20.35 Uhr

Sitzungsort: Bürgerhaus Dudenhofen

Konrad-Adenauer-Platz 4

67373 Dudenhofen

Teilnehmende Personen:

Anwesend:

Bürgermeister Eberhard, Peter	Vorsitzender, CDU	ab 19:00 Uhr
Burck, Reinhard	Ratsmitglied, GRÜNE	ab 19:00 Uhr
Dr. Dieckmann, Wilhelm	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Duttenhöfer, Klaus	Ratsmitglied, FWG	ab 19:00 Uhr
Gauweiler, Rosemarie	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Hook, Manfred	Ratsmitglied, FWG	ab 19:00 Uhr
Juraschek, Tobias	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Kannegießer, Wilhelm	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Keller, Clemens	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Körner, Sebastian	Ratsmitglied, CDU	ab 19:03 Uhr
Dr. Lardon, Hartmut	Ratsmitglied, FDP	ab 19:00 Uhr
Löffler, Werner	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Mattern, Uta	Ratsmitglied, FDP	ab 19:00 Uhr
Oelbermann, Reinhard	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Ofer, Jürgen	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Schütt, Ilonka	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Sprau, Elke	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Stein, Laura	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Traxel, Jürgen	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr

Entschuldigt:

Bucher, Markus	Ratsmitglied, CDU
Duttenhöfer, Manfred	Ratsmitglied, GRÜNE
Mönig, Marcus	Ratsmitglied, CDU
Strebel, Jürgen	Ratsmitglied, CDU

Nichtstimmberechtigte Teilnehmer:

Anwesend:

Zürker, Roni	Ortsbeigeordneter, CDU	ab 19:00 Uhr
--------------	------------------------	--------------

Von der Verwaltung:

Anwesend:

Magin, Jennifer	Schriftführerin	ab 19:00 Uhr
Konrad, Hermann	Abteilungsleiter	ab 19:00 Uhr
Münch, Fabio	Schriftführer	ab 19:00 Uhr
Schoppé, Hubert	Stellvertr. Abteilungsleiter	ab 19:00 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilung der Verwaltung
3. Bebauungsplan „Süd – Änderung und Erweiterung 10“
Annahme der Planung
4. Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“;
a) Abwägung im Rahmen der erneuten Offenlage
b) Satzungsbeschluss
5. Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“;
Anordnung des Umlegungsverfahrens
6. Bebauungsplan „Ortsverbindungsstraße Nord-Süd – Änderung 2“; Satzungsbeschluss
7. Strompreise 2014 der Gemeindewerke Dudenhofen
8. Wirtschaftsplan 2014 – 2015 der Gemeindewerke Dudenhofen
9. Jahresrechnung 2012 der Ortsgemeinde Dudenhofen
10. Vorstellung des Haushaltsplanes 2014/15 der Ortsgemeinde Dudenhofen

11. Einwohnerfragestunde
12. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

13. Bauangelegenheit
14. Bauangelegenheit
15. Vertragsangelegenheit
16. Grundstücksangelegenheit
17. Finanzangelegenheit
18. Bauangelegenheit

TOP 1 Festsetzung der Tagesordnung

Bürgermeister Peter Eberhard eröffnete um 19.00 Uhr die 19. Sitzung des Ortsgemeinderates Dudenhofen und stellte fest, dass gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen worden war.

Er begrüßte neben den Ratsmitgliedern den Vertreter der Presse, den Ortsbeigeordneten Roni Zürker, den Seniorenbeirat mit dessen Vorgesetzten, die Behinderten-Beauftragte, die anwesenden Gäste und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Bürgermeister Peter Eberhard lädt recht herzlich nach der Gemeinderatssitzung zum Imbiss im Bürgersaal ein.

Zu Beginn der Sitzung waren 17 Ratsmitglieder anwesend. Der Rat war somit beschlussfähig.

Ab dem Tagesordnungspunkt 2 nahm das Ratsmitglied Sebastian Körner an der Sitzung teil.

Einstimmig war der Rat mit der vorgelegten Tagesordnung einverstanden.

TOP 2 Mitteilung der Verwaltung

- a) Herr Bürgermeister Peter Eberhard lädt recht herzlich zum Neujahrsempfang der Ortsgemeinde Dudenhofen am Freitag, dem 10. Januar 2014, um 19.00 Uhr, ein. Die Big Band übernimmt das musikalische Rahmenprogramm.
- b) Der Vorsitzende setzte den Rat in Kenntnis, dass die Absichtserklärung für den Ausbau und die Verbesserung der Breitband-Infrastruktur, der von der Telekom geplant ist, unterschrieben wurde. Die vorhandene Technik soll so modernisiert werden, dass Breitband-Verbindungen mit bis zu 50 Mbit/s im Download realisierbar sind.
- c) Herr Bürgermeister Peter Eberhard gibt dem Rat bekannt, dass die Erweiterung und Sanierung der Kita Kunigunde weniger Kosten verursachte, statt 550 Tsd nur 430 Tsd €.
- d) Der Vorsitzende teilte mit, dass bei der diesjährigen Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge in Dudenhofen 5.210,43 € gesammelt wurden. Das macht im Durchschnitt eine Spendenhöhe von 0,91 € für jeden Einwohner. Bürgermeister Eberhard sprach den Mitgliedern des VdK und den beteiligten Soldaten der Patenschaftskompanie Dank für ihr Engagement aus.
- e) Herr Bürgermeister Peter Eberhard setzte den Rat davon in Kenntnis, dass in der Zeit vom 08.01 bis 30.04.2014 eine Vollsperrung der Abfahrt Dudenhofen Süd-Bolig B39 erfolgt. Zur gleichen Zeit wird es im 1. Quartal eine Durchfahrtsperre der Kettelerstr. wegen der Baumaßnahme des Kinderhospizes geben. Ebenso werden 2 sporadische Straßensperren bzw. halbseitige Sperren in der Speyerer Straße (Sparkasse), Einfahrt Rewe/Penny, notwendig.
- f) Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass der Büroleiter der Verbandsgemeindeverwaltung, Werner Wingerter, zum Ende des Jahres pensioniert wird. Die Verwaltung dankt ihm für seine langjährige Tätigkeit.
Er wurde am Freitag, dem 13.12.2013, feierlich verabschiedet, steht allerdings für die nächsten 5 Jahre noch als Schiedsmann ehrenamtlich zur Verfügung.
- g) Herr Bürgermeister Peter Eberhard gibt dem Rat bekannt, dass der stellvertretende Leiter des Bauhofs, Walter Horix, zum 31.01.2014 in die passive Altersteilzeit wechselt. Als Ersatz wurde Sven Wehrle eingestellt, der auch als Nachfolger von Herrn Sammet die Stelle als Leiter des Bauhofes Ende 2014 antreten soll. Herr Sven Wehrle wird derzeit von Herrn Sammet eingearbeitet.
- h) Der Vorsitzende setzte den Rat über eine Verkehrsspernung in Kenntnis. Die Abfahrt Dudenhofen „Süd“ wird ab Januar 2014 gesperrt sein. Die Zufahrt zum Vereinsgelände „Im Bolig“ ist über die Maxburg-Straße geregelt.

TOP 3 Bebauungsplan „Süd – Änderung und Erweiterung 10“

a) Annahme der Planung

b) Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Wortmeldungen: Herr Reinhard Burck, Frau Laura Stein, Herr Wilhelm Kannegießer, Herr Dr. Hartmut Lardon

Beschluss:

- a) Der als Anlage beigefügten Entwurfsplanung zum Bebauungsplan „Süd – Änderung und Erweiterung 10“ der Ortsgemeinde Dudenhofen, Stand November 2013, wird zugestimmt.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB an dem Bebauungsplanverfahren zu beteiligen.

a) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

b) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 4 Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“;

a) Abwägung im Rahmen der erneuten Offenlage

b) Satzungsbeschluss

Wortmeldungen: Herrn Reinhard Burck

Beschluss:

- a) Über die im Rahmen der erneuten Offenlage sowie der Unterrichtung der Fachbehörden eingegangenen Anregungen wird gemäß der Anlage entschieden.
- b) Der Bebauungsplanentwurf „Pferdehaltung am Atzelhof“ wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 Abs. 1 GemO als Satzung beschlossen.

Begründung:

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Pferdehaltung am Atzelhof“ wurde im Zuge der Abwägung über die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durch Beschluss des Gemeinderates Dudenhofen vom 06.06.2013 in Bezug auf einen Teil der nördlichen und südlichen Randeingrünung, einer bisher als Garten genutzten Fläche und einer Fläche zur Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern, geändert. Sowohl aufgrund dieser Änderungen als auch auf Wunsch einiger Grundstückseigentümer und Pferdebesitzer wurde der Entwurf des Bebauungsplanes vom 04.07.2013 bis 23.08.2013 erneut ausgelegt. Während der erneuten Offenlage gingen 9 Schreiben ein. Die eingegangenen Anregungen sind in der Anlage zusammengefasst wiedergegeben, ebenso die Beschlussvorschläge unseres Planungsbüros.

Zur Information der Ratsmitglieder ist der im Verfahren befindliche Bebauungsplan einschl. der textl. Festsetzungen ebenfalls beigefügt. Nach dem Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat kann der Bebauungsplan in Kraft gesetzt und die Umlegung eingeleitet werden.

a) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

b) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 5 Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“;

Anordnung des Umlegungsverfahrens

Wortmeldungen: Keine

Beschluss:

Aufgrund des § 46 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der geltenden Fassung wird für das Gebiet „Pferdehaltung am Atzelhof“ die gesetzliche Umlegung angeordnet. Der Umlegung liegt der im Entwurf erstellte Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“ zugrunde.

Der Umlegungsausschuss der Ortsgemeinde Dudenhofen und das Vermessungs- und Katasteramt Rheinpfalz werden beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte zu vollziehen.

Begründung:

Der Bebauungsplan „Pferdehaltung am Atzelhof“ wird in Kürze rechtskräftig, so dass nun die Baulandumlegung eingeleitet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 6 Bebauungsplan

**„Ortsverbindungsstraße Nord-Süd – Änderung 2“;
Satzungsbeschluss**

Wortmeldungen: Keine

Beschluss:

Der Bebauungsplan „Ortsverbindungsstraße Nord-Süd – Änderung 2“ wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 24 Abs. 1 GemO als Satzungsbeschluss beschlossen.

Begründung:

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit lag der Bebauungsplanentwurf mit seinen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung in der Zeit vom 21. Oktober 2013 bis einschl. 22. November 2013 öffentlich aus. Im Rahmen der Offenlage sind von den Bürgern keine Anregungen eingegangen. Auch die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben keine weiteren Stellungnahmen zum Bebauungsplan abgegeben.

Nach dem Satzungsbeschluss tritt der Bebauungsplan mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 7

Strompreise 2014 der Gemeindewerke Dudenhofen

Für den TOP 7 und 8 übergibt Herr Eberhard den Vorsitz an den Beigeordneten, Herrn Roni Zürker.

Wortmeldungen: Herr Manfred Hook

Beschluss:

Die Gemeindewerke Dudenhofen erhöhen die Strompreise für die Vertragskunden sowie die Kunden in den allgemeinen Tarifen ab 01.02.2014 um netto 1 ct/kWh.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 8

Wirtschaftsplan 2014 – 2015 der Gemeindewerke Dudenhofen

Wortmeldungen: Keine

Beschluss:

Dem anliegenden Wirtschaftsplan 2014 – 2015 der Gemeindewerke Dudenhofen wird zugestimmt. Die einzelnen Betriebszweige schließen wie folgt ab:

	E-Werk	W-Werk	Wärmeversorgung
Erfolgsplan 2014			
Erträge	3.718.800 €	486.061 €	156.161 €
Aufwendungen	3.521.839 €	437.256 €	149.504 €
Gewinn	196.961 €	48.805 €	6.657 €
Vermögensplan 2014			
Einnahmen	255.685 €	266.788 €	40.771 €
Ausgaben	255.685 €	266.788 €	40.771 €
Erfolgsplan 2015			
Erträge	3.773.300 €	475.351 €	156.145 €
Aufwendungen	3.570.109 €	436.779 €	150.034 €
Gewinn	203.191 €	38.572 €	6.111 €
Vermögensplan 2015			
Einnahmen	254.664 €	170.019 €	40.225 €
Ausgaben	254.664 €	170.019 €	40.225 €

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 19

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 9 Jahresrechnung 2012 der Ortsgemeinde Dudenhofen

§ 22 GemO fand Beachtung. Bürgermeister Eberhard nahm an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Den Vorsitz übernahm das älteste Ratsmitglied, Herr Dr. Wilhelm Dieckmann.

Wortmeldungen: Keine

a) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachvortrag Reinhard Oelbermann (Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses)

Beschluss:

b) Feststellungsbeschluss

Die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Dudenhofen zum 31.12.2012 wird mit folgenden Werten festgestellt:

Bilanzsumme	44.413.087,21 €
<i>davon entfallen auf der Aktivseite auf</i>	
• das Anlagevermögen	43.552.865,81 €
• das Umlaufvermögen	858.946,50 €
• die Rechnungsabgrenzungsposten	1.274,90 €
<i>davon entfallen auf der Passivseite auf</i>	
• das Eigenkapital	30.479.723,56 €
• die Sonderposten	10.163.698,14 €
• die Rückstellungen	485.011,40 €
• die Verbindlichkeiten	3.284.654,11 €

c) Entlastung

Der Ortsgemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister und dem Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung für das Haushaltsjahr 2012. Bestehende über- und außerplanmäßige Ausgaben werden genehmigt

b) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 18

Entspricht: Einstimmig angenommen

c) Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 18

Entspricht: Einstimmig angenommen

TOP 10 Vorstellung des Haushaltsplanes 2014/15 der Ortsgemeinde Dudenhofen

Sachvortrag:

Bürgermeister Peter Eberhard

TOP 11 Einwohnerfragestunde

a) Der Einwohner Siegfried Tretter fragte an, wann in der Johann-Walter-Straße die Erneuerung der Wasserleitung und der Straße geplant wäre, da sie in einem schlechten Zustand sei.

Herr Eberhard teilte mit, dass die Arbeiten in Planung sind. Da es eine überörtliche Straße, ist hat die Gemeinde Anspruch auf einen Zuschuss vom LBM, der auch im Haushaltsjahr 2014/15 durch Antragstellung erfolgen soll.

TOP 12 Anfragen

a) Ratsmitglied Elke Sprau fragte an, ob Herr Sven Wehrle, Nachfolger von Herrn Johann Sammet (Bauhofleiter), sich vorstellen könne?

Herr Sven Wehrle stellte sich nach Aufforderung durch Herrn Bürgermeister Peter Eberhard vor.

b) Ratsmitglied Reinhard Burck fragte an, ob es möglich wäre, dass die Bürger sich im Rahmen des Haushaltsjahres am Bürgerhaushalt beteiligen.

Der Vorsitzende antwortete, dass die Bürgerinnen und Bürger sich jederzeit bei ihm melden können.

c) Herr Dr. Dieckmann fragte an, warum der verkehrswidrig stehende Baum im Boligweg/Kettelerstraße immer noch nicht entfernt wurde.

Herr Eberhard antwortete, dass es mit dem Bauhof besprochen sei und das Verkehrshindernis bis Ende Februar beseitigt wird.

Bürgermeister Peter Eberhard wünschte allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014 und erinnerte an das anschließende Essen im Bürgersaal. Da keine weiteren Fragen anstanden, beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

35. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Verkehr am Donnerstag, dem 30.01.2014, 16.00 Uhr, im Kreishaus, Sitzungssaal A 355, 3. OG, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil:

1. Auftragsvergaben

gez. Clemens Körner, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Gewässerzweckverbandes Rehbach-Speyerbach für das Haushaltsjahr 2014

Die Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Rehbach-Speyerbach hat aufgrund von § 95 ff der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2010 (GVBl. S. 319), in Verbindung mit § 7 Abs. 1 Nr. 4 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl.S. 476), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2010 (GVBl.S.280), in der Sitzung am 02.12.2013 in Ludwigshafen die Haushaltssatzung für das Jahr 2014 beschlossen. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdi- rektion Trier hat gegen die Haushaltssatzung keine Bedenken wegen Rechtsverletzung geltend gemacht (Schreiben vom 06.01.2014, Az.: 1706-GZV RS 21a). Die Haushaltssatzung wird hiermit wie folgt bekannt gemacht:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.134.366 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.134.366 Euro
der Jahresüberschuss auf	0 Euro
2. im Finanzhaushalt	
die ordentlichen Einzahlungen auf	1.103.070 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.103.070 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	928.000 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	928.000 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.031.070 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	2.031.070 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf	0 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 200.000 Euro.

§ 5 Umlage

Die von den Verbandsmitgliedern zu erbringende Verbandsumlage wird auf 1.065.470 Euro festgesetzt. Sie wird je zur Hälfte am 1. Februar und 1. September des Jahres fällig. Soweit die Haushaltssatzung für das kommende Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht werden kann, sind zu den Fälligkeiten Abschlagszahlungen in gleicher Höhe zu leisten. Für Investitionsmaßnahmen wird eine Umlage in Höhe von 27.000 € festgesetzt.

§ 6 Sonderumlage

Die Sonderumlage gem. §3 Abs. 2 der Verbandsordnung wird auf 175.800 Euro festgesetzt. Die Umlage wird entsprechend dem Verteilungsschlüssel für jede einzelne Investitionsmaßnahme berechnet. Sie wird vor Beginn der Maßnahme fällig.

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2011 betrug 255.152 Euro (nach dem noch nicht festgestellten Entwurf des Jahresabschlusses 2011), zum 31.12.2012 249.473 € (nach dem noch nicht festgestellten Entwurf des Jahresabschlusses 2012). Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 beträgt unter Berücksichtigung

der Planwerte 249.473 Euro und nach der Planung zum 31.12.2014 249.473 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 26.000 Euro überschritten sind.

§ 9 Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Gewässerzweckverband Rehbach- Speyerbach

Ludwigshafen, den 14.01.2014

gez. Clemens Körner

Verbandsvorsteher

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 1 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i.V. m. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Erlass der Haushaltssatzung für deren Gültigkeit von Anfang an unbeachtlich ist, wenn diese nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung gegenüber dem Gewässerzweckverband Rehbach-Speyerbach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Der Haushaltsplan mit Anlagen liegt an den sieben folgenden Werktagen nach der öffentlichen Bekanntmachung bei der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis, Europaplatz 5, Zimmer C 411 in Ludwigshafen/Rhein, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Verbandsgemeindeverwaltung · 67373 Dudenhofen

Baubabteilung · Az.: 610-131

Öffentliche Bekanntmachung der Bauabteilung

Vollzug des Baugesetzbuches;

Inkrafttreten des Bebauungsplanes

„Ortsverbindungsstraße Nord-Süd, Änderung 2“

der Ortsgemeinde Dudenhofen

Der Ortsgemeinderat Dudenhofen hat in seiner Sitzung am 19.12.2013 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Ortsverbindungsstraße Nord-Süd, Änderung 2“ nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Das Planungsgebiet befindet sich am westlichen Ortsrand von Dudenhofen, zwischen der Speyerer Straße im Süden, der Kettelerstraße im Westen und der B 39 im Nordosten, und betrifft das Gelände des ehem. Penny-Marktes in der Speyerer Straße.

Das Planungsgebiet hat eine Größe von ca. 0,4 ha.

Der vorgesehene Geltungsbereich wird begrenzt:

- im Norden durch die B 39,
- im Osten durch die westliche Grenze des Flurstücks 406/6,
- im Süden durch die Speyerer Straße,
- im Westen durch die Kettelerstraße.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke



407/1, 407/2 und 409/4 jeweils vollständig.

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu von diesem Tage ab bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, Zimmer 47, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf den Dienstleistungsservice „Bauleitpläne online“ auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Dudenhofen unter www.vg-dudenhofen.de wird hingewiesen.

Der Bebauungsplan mit der bunten Planzeichnung, der Legende (Zeichenerklärung), den textlichen Festsetzungen (örtlichen Bauvorschriften), der Begründung zum Plan und dem Übersichtsplan kann dort im pdf-Format eingesehen und auch heruntergeladen werden.

Erforderlichkeit der Planaufstellung

Anlass der Planung ist der Leerstand des ehemaligen Penny-Geländes. Da sowohl der Eigentümer des Geländes als auch die Ortsgemeinde Dudenhofen auf absehbare Zeit keine Möglichkeit zur Wiederansiedlung einer Einzelhandelsnutzung im bestehenden Marktgebäude sehen, soll eine Umnutzung der Fläche zur Wohnbaufläche ermöglicht werden. In diesem Zusammenhang möchte der östlich angrenzende Nachbar eine Nachverdichtung durch Bauen in zweiter Reihe auf seinem Grundstück verwirklichen.

Da die vorgesehene bauliche Nutzung durch Doppel- und Reihenhäuser bzw. durch ein weiteres Einfamilienhaus auf dem Anwesen Speyerer Straße 35 teilweise den Festsetzungen des Bebauungsplans (insbesondere den festgesetzten überbaubaren Grundstücksflächen) widerspricht, ist die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Ortsverbindungsstraße Nord-Süd“ notwendig.

Planerische Ziele der Gemeinde für die Aufstellung des Bebauungsplanes sind insbesondere:

- Umnutzung einer innerörtlichen Brachfläche
- Nachverdichtung auf dem Anwesen Speyerer Straße 35 durch Bauen im rückwärtigen Grundstücksbereich

Der Bebauungsplan verfolgt das Ziel der Wiedernutzung einer brachgefallenen Fläche sowie der geordneten Nachverdichtung in einer Innenbereichslage.

Der Bebauungsplan wird daher im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Die Voraussetzungen des § 13a BauGB sind erfüllt, da die nach dem Bebauungsplan zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 BauNVO weniger als 20.000 m² beträgt der Bebauungsplan die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen, weder begründet noch vorbereitet keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b genannten Schutzgüter (FFH- und Vogelschutzgebiete) bestehen.

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen wurde auf die Erstellung eines Umweltberichtes verzichtet.

Dudenhofen, den 15.01.2014

Peter Eberhard

(Ortsbürgermeister)

Gemeindenachrichten



**VOLKSHOCHSCHULE
RHEIN-PFALZ-KREIS**
VERBANDSGEMEINDE DUDENHOFEN
GEMEINDE RÖMERBERG

Das komplette „PROGRAMM 1. Halbjahr 2014“ der vhs Rhein-Pfalz-Kreis ist bei allen Gemeindeverwaltungen des Rhein-Pfalz-Kreises erhältlich.

Kursanmeldungen

(Bitte melden Sie sich auch zu den Vorträgen an)
montags – freitags, von 08.30 – 12.00 Uhr

Dudenhofen: Ramona Baßler

Tel. 06232 656-243, Fax: 06232 656-153

E-Mail: r.bassler@vg-dudenhofen.de, Internet: www.kvhs-rpk.de

Römerberg: Ursula Ball

Tel. 06232 81971, Fax 06232 81965, E-Mail: u.ball@roemerberg.de

Örtliche Leiterinnen:

Dudenhofen: Marliese Goldschmidt

Tel. 06232 93216; E-Mail: Marliese.Goldschmidt@gmx.de

Römerberg: Charlotte Kahl

Tel. 06232 850965, E-Mail: ch.kahl@web.de

KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

Ausstellungen

Karbach/Karbach

mit Keramiken von Angelika Karbach und Gemälden von Georg Karbach, Speyer
14.02. – 23.02.2014

Dauer der Ausstellung:

Öffnungszeiten:

Sa., 15.00 – 18.00 Uhr,
So., 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 14. Februar 2014, 19.00 Uhr, im
Zehthaus Römerberg-Berghausen

Eröffnung:

Christa Grunert,

Plastik, Radierung und Malerei

28.03. – 13.04.2014

Dauer der Ausstellung:

Veranstaltungsort:

Öffnungszeiten:

Bürgerhaus Dudenhofen
Di. und Do., 18.00 – 20.00 Uhr;
So., 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 28.03.2014, 19.00 Uhr,
im Bürgerhaus Dudenhofen

Eröffnung:

Dokumentation über das Schicksal der Donauideutschen

in Zusammenarbeit zwischen vhs Rhein-Pfalz-Kreis und Donauideutsche Landsmannschaft Dudenhofen.

Eröffnung:

**Freitag, 21.02.2014, um 19.00 Uhr,
Rathaus Dudenhofen**

Einführung durch Josef Jerger
musikalischer Umrahmung durch den
Singkreis der Donauideutschen Landsmannschaft.

Veranstaltungsort:

Dauer der Ausstellung:

Öffnungszeiten:

Rathaus Dudenhofen
21.02.14 – 21.03.14
Mo., 07.30 – 16.00 Uhr,
Di. u. Do., 07.30 – 18.00 Uhr,
Mi. u. Fr., 07.30 – 12.00 Uhr

Literarisch-musikalische Soiree

Sonja Viola Senghaus und Wolfgang Schuster

So., 23. März 2014, 17.00 Uhr
Römerberg, Zehthaus Berghausen
Eintritt 8,- €

Kabarett

**„Zärtlichkeiten mit Freunden“
featuring Alexander Entzinger**
Do., 02. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Römerberg, Schulturnhalle Mechtersheim
Eintritt 14,- €

Open Air

mit „ToGather“
Freitag, 13.06.2014
Römerberg, Garten MGV Heiligenstein,
Heiligensteiner Str. 31

VHS PROGRAMM – Januar/Februar 2014

GESELLSCHAFT UND UMWELT

V1070391E1 Traum und Wirklichkeit –

Ideen aus dem Unterbewusstsein

Tiefe Entspannungszustände (Trance) sind heilsam für Körper und Seele. Sie erleichtern den Zugang zu Kreativität und Intuition, sie unterstützen das Erschließen von Ressourcen, sie können neue Ideen und Lösungen aktivieren. Diese Entspannungszustände, in denen Ihnen oft die besten Ideen kommen, werden in vielen Fällen eher zufällig erreicht. Sie herbeizuführen kann aber auch geübt werden. In diesem Seminar lernen Sie einfach Trancetechniken kennen, die sich ohne großen Aufwand im Alltag und Beruf umsetzen lassen. Trance lässt sich auch einsetzen für Stress- und Zeitmanagement, Entwicklung von Zukunftsperspektiven und zur Konfliktlösung. Es geht vor allem darum, einmal die Kontrolle abzugeben, loszulassen, sich dem Unvorhersehbaren zu überlassen und Vertrauen zu einem größeren Ganzen zu finden.

Marita Koch, 03.02.2014, Mo., 18.30 – 20.00 Uhr, 4 Termine,
Realschule plus, Dudenhofen, 29,- €, ab 8 TN 18,- €

V1010071E1 Wir lesen alte Schriften – Terminänderung

Wer in ein fremdes Land fährt und die Sprache nicht beherrscht, versteht auch nicht die Menschen. Ebenso können wir auch nicht die Menschen verstehen, die vor drei, vier oder mehr Generationen hier lebten. Deren Gedanken zu wissen, deren Sorgen zu teilen, deren Freude mitzuerleben, kann wie ein Schlaraffenland sein. Dazu muss man sich – erzählt das Märchen – durch einen Hirsebrei fressen.

Dr. Karl H. Debus, 26.02.2014, Mi., 18.00 – 19.30 Uhr, 4 Termine,
Dudenhofen, Realschule plus, 29,- €, ab 8 TN 18,- €

V1100301E1 Vortrag: Sulawesi – Eine Insel im Mittelpunkt des indonesischen Archipels

Otfried Dolich, 31.01.2014, Fr., 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin,
Dudenhofen, Bürgerhaus, 5,- €

KULTUR UND GESTALTEN

V2070011R1 Offenes Singen für Jung und Alt

Möchten Sie gemeinsam mit anderen alte Schlager und Volkslieder singen, ohne dass man Noten lesen oder mehrstimmige Chorauftritte einstudieren muss?

Der MGV Heiligenstein und die vhs des Rhein-Pfalz-Kreises laden die Einwohner Römerbergs und Interessierte aus der Region ein zu offenen Singabenden im Sängenheim in der Heiligensteiner Straße 31 unter der musikalischen Leitung von Matthias Vögeli.

Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Nächster Termin: Donnerstag, 27.02.2014, 19.30 Uhr

V2070011R1 Konzerte und Opern genießen

Besuchen Sie gerne Konzerte, Opern oder musikalische Veranstaltungen allgemein? In diesem Kurs vermittelt Ihnen die Dozentin Prof. Dr. Eleanor Gould musikgeschichtliche Kenntnisse über Opern, Kammermusik und Orchester. Musikalische Beispiele bereichern die Informationen. Danach werden Sie Theater- oder Konzertbesuche intensiver erleben und mehr Freude und Genuss haben.

Prof. Dr. Eleanor Gould, 15.02.2014, Sa., 10.30 – 12.00 Uhr,
8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen,
64,- €, ab 8 TN, 40,- €

V2081001R1 Gitarrenkurs für Anfänger

Wolfgang Schuster, 05.02.2014, Mi., 18.30 – 20.00 Uhr, 10 Termine,
Römerberg, GS Heiligenstein, 72,- €, ab 8 TN 45,- €

V2081071R1 Gitarrenkurs für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Wolfgang Schuster, 05.02.2014, Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, 10 Termine,

Römerberg, GS Heiligenstein, 72,- €, ab 8 TN 45,- €

V2080021E1 Blockflöte für Jugendliche und Erwachsene – Fortgeschrittene

Rita Rössler-Buckel, 11.02.2014, Di., 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine,
Dudenhofen, Realschule plus, 72,- €, ab 8 TN 45,- €

V2121071R1 Tiere nähren zum Liebhaben, Teddybären und Puppenkleider

Die zu erarbeitenden Tiere sind vollständig aus Mohair oder Naturmaterial, mit Schafswolle gestopft und komplett von Hand gefertigt. Individuelle Stoffarten und -farben können ausgewählt werden. Bitte mitbringen: Stecknadeln, Schere und starker Faden. Für das Nähen von Puppenkleidern ist eine eigene Nähmaschine erforderlich. Anfallende Materialkosten für Tiere und Puppenkleider je nach Materialverbrauch. Materialkosten für Teddys je nach Größe zwischen 30,- € und 60,- €.

Katharina Huwe, 18.02.2014, Di., 19.00 – 21.00 Uhr, 4 Termine,
Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim,
39,- €, ab 8 TN 24,- €

V2062082E1 Wochenkurs: Begegnung Bildhauerei

Sie werden eine Figur in einer einfachen Formsprache nach antiken Vorbildern, die Sie selbst aussuchen, schlagen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger/-innen wie Fortgeschrittene geeignet. In einem Infoabend im März werden die Vorlagen, die Werkzeuge und weitere Einzelheiten mit dem Steinmetz besprochen. Materialkosten für den Sandstein bewegen sich zwischen 30,- und 60,- EUR. Unterricht: Montag bis Freitag, jeweils 15.00 – 20.00 Uhr.

Holger Grimm, 07.07.2014, Mo., 14.00 – 20.00 Uhr, 5 Termine,
Dudenhofen, Bürgerhaus, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

V2131061R1 Neue Lust am Stricken: Mützen, Socken, Schals

Stricken, eine fast vergessene Fingerfertigkeit neu entdecken: Wir freuen uns über Anfänger und Könnler, die gemeinsam Mützen, Schals, Socken und Pullover und Vieles mehr stricken wollen. Am ersten Abend besprechen wir, was Sie stricken möchten, welche Materialien und welches Zubehör benötigt wird und wie der Kurs abläuft. **Hinweis:** Der erste Abend dient der Vorbesprechung.

Traudlinde Geil, 04.02.2014, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 9 Termine,
Römerberg, Realschule plus Berghausen, 65,- €, ab 8 TN 41,- €

V2130011E1

Klöppeln für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Klöppeln ist eine alte Handwerkskunst, die, ausgehend von Italien, im 16. Jahrhundert nach Deutschland kam. Sie lernen die einzelnen Techniken und sind dann in der Lage, einfache Muster selbstständig zu bearbeiten. **Infotermin:** 30.01.2014, 18.30 Uhr

Ursula Leber, 06.02.2014, Do., 18.30 – 21.30 Uhr, 7 Termine,
Dudenhofen, Realschule plus, 101,- €, ab 8 TN 63,- €

V2131071E1 Stricken für junge Mamas

Mit wenig Aufwand arbeiten Sie für Ihre Kleinsten Schals, Mützen, Handschuhe und Babys erste Söckchen. Grundkenntnisse im Stricken sollten idealerweise schon vorhanden sein. Der erste Abend dient als Informationsveranstaltung.

Traudlinde Geil, 03.02.2014, Mo., 19.00 – 20.30 Uhr, 9 Termine,
Dudenhofen, Realschule plus, 65,- €, ab 8 TN 41,- €

V2140281R1 Nette Kleinigkeiten schnell genäht / Kurs findet statt!

Dieser Nähkurs ist für alle gedacht, die sich mit Nähmaschine, Stoff und Schere beschäftigen möchten, um etwas Hübsches schnell und einfach zu nähen. Sie können verschiedene Gegenstände herstellen: Kosmetiktasche, Kissen, Tischläufer oder Ähnliches, die es auch Anfänger/innenn leicht machen, sich für das Nähen zu begeistern. Voraussetzung: eine funktionierende Nähmaschine

Tanja Kögel, 28.01.2014, Di., 9.00 – 12.00 Uhr, Mechtersheim, Haus am Lindenplatz, 48,- €, ab 8 TN 30,- €

V2140201R1 Ihr Lieblingsshirt

In diesem Kurs geht es um das perfekte T-Shirt. Erst wird ein Basis-Schnittmuster anhand eines vorhandenen T-Shirts erstellt und dann in Stoff umgesetzt und genäht. Egal ob Sie sich für ein T-Shirt für Kinder oder für Erwachsene entscheiden, können Sie unter einer Vielzahl von Ausschnittformen und Ärmellängen wählen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Nähen und eine funktionie

rende Nähmaschine

Tanja Kögel, 17.02.2014, Mo., 09.00 – 12.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 44,- €, ab 8 TN 38,-

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

V300011R1 Glutenfreie Ernährung

Viele Menschen kennen Bauchschmerzen, Durchfall, Blähungen oder Kopfschmerzen nach dem Essen; selten fragt man sich, ob es da einen Zusammenhang gibt und was man gerade gegessen hat. Findet das nach dem Genuss von Brot, Nudeln oder Pizza statt, sollte man an einen Zusammenhang zwischen dem Gluten in der Nahrung und den Beschwerden denken.

Am 1. Abend findet eine Informationsveranstaltung zu den Formen der Gluten-Unverträglichkeit statt, am Folgeabend möchten wir darüber diskutieren und Fragen beantworten.

Marie-Theres Bauer, 04.02.2014, Di., 19.00 – 20.30 Uhr, 2 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 20,- €, ab 8 TN 13,- €

V3010341R1 Yoga und Meditation – bereits belegt –

Heidrun Lehr, 19.02.2014, Mi., 18.30 – 20.00 Uhr, 8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 64,- €, ab 8 TN 40,- €

V3010341R2 Yoga und Meditation – bereits belegt –

Heidrun Lehr, 19.02.2014, Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, 8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 64,- €, ab 8 TN 40,- €

V3040441R1 Vortrag:

Blutegel im Einsatz gegen Schmerz und Entzündung

Eine alternative Heilmethode aus dem Mittelalter wird neu entdeckt und bekommt immer mehr Zulauf. Ob es sich um Arthrose, Arthritis, Fibromyalgie, Rückenschmerzen, Tinnitus oder Krampfaderleiden und Durchblutungsstörungen u. a. handelt – die Einsatzmöglichkeiten der Blutegeltherapie decken ein weites Feld medizinischer Indikationen ab. Im Vortrag geht es um den Einsatz von Blutegeln mit praktischer Demonstration, um Indikationen, Kontraindikationen und Wirkungen.

Sabine Gustke, 06.02.2014, Do., 20.00 – 22.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 11,- €, ab 8 TN 7,- €

V3070031E1 Ganz einfach gesund und fit

Rund um die gesunde Ernährung gibt es täglich Informationen in Zeitungen und Zeitschriften, teilweise mit sehr viel Werbung und unseriösen Versprechungen. Bücher und jede Menge Literatur, total unüberschaubar, überschweben den Markt. Und immer wieder Berichte über Diäten, Wunder- und Hilfsmittel, die nicht das halten, was sie versprechen.

Was heißt überhaupt ausgewogene Ernährung, Risikofaktoren ausschließen, Ernährungsumstellung? Wie kann ich mein Gewicht reduzieren und dann halten? Schmecken soll es und wohl fühlen möchte ich mich natürlich auch! Ist das zu viel verlangt oder ist es machbar? Die Referentin Gudrun Hauck-Reiss, Ökotrophologin, wird auf diese Fragen eingehen, aber auch auf Fragen, die Sie haben. Der Weg zu einer gesunden Lebensweise ist einfach, aber er erfordert konsequentes Handeln und Geduld.

Dieser Kurs soll Ihnen das Wissen dazu vermitteln.

3 Abende:

1. Abend: Einführung (Theorie)

2. Abend: Theorie und Praxis

3. Abend: Theorie und Praxis

Gudrun Hauck-Reiss, 12.02.2014, Mi., 18.30 – 21.00 Uhr,

Dudenhofen, Realschule plus, 40,- €, ab 8 TN 25,- €

SPRACHEN

V4060131R1 Englisch – Auffrischkurs (= A2-B1)

Sie haben schon einmal einige Jahre Englisch gelernt, aber Ihre Kenntnisse sind etwas in Vergessenheit geraten. In diesem Auffrischkurs können Sie Ihre Sprachkenntnisse in 2 – 3 Semestern wiederholen und erweitern. Dabei legen wir großen Wert auf das Sprechen und Hören, wobei auch die Grammatik trainiert wird. Diese Kurse sind als Fortsetzung gedacht, so dass Sie schon einige Vorkenntnisse haben sollten.

Prof. Dr. Eleanor Gould, 29.01.2014, Mi., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4060451R1 English for runaways (= B2)

Wenn Sie schon über gute Englischkenntnisse verfügen und diese auffrischen oder vertiefen wollen, sind Sie hier im richtigen Kurs. Aktuelle Themen werden aufgegriffen, klassische und moderne Literatur einbezogen, grammatische und kulturelle Themen mit abwechslungsreichen Übungen aufgefrischt und vertieft, sowie das Gespräch in der englischen Sprache gefördert. Lehrbuch: Ganzschriften abwechselnd mit aktuellen Zeitungs- und Magazintexten. Kerstin Scholl, 05.02.2014, Mi., 18.15 – 19.45 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 66,- €, ab 8 TN 45,- €

V4060141E1 Englisch – Aufbaukurs (= B2)

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel. Der Unterricht läuft überwiegend in Englisch ab.

Annette Neidlinger-Hefe, 05.02.2014, Mi., 18.15 – 19.45 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4060141E2 Englisch – Aufbaukurs (= B2)

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel. Der Unterricht läuft überwiegend in Englisch ab.

Annette Neidlinger-Hefe, 05.02.2014, Mi., 19.45 – 21.15 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4080141E1 Französisch – Konversation (= B2)

Heike Fofana, 27.01.2014, Mo., 19.00 – 20.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4080031R1 Französisch III (= A1)

Sébastien N'Guessan, 06.02.2014, Do., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4090611E1 Vacanze italiane

In diesem Kurs können Sie mit viel Spaß die wichtigsten touristischen Situationen, wie zum Beispiel Zimmerreservierungen, im Hotel, im Restaurant, beim Einkaufen, bei Aktivitäten und in der Freizeit erlernen. Doch Sie lernen nicht nur über Alltagssituationen, sondern auch viel über Bräuche und Traditionen in Italien. Es werden auch spannende Einblicke in die Besonderheiten Italiens angeboten. Rosa Avano, 15.02.2014, Sa., 09.00 – 12.00 Uhr, 8 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 105,- €, ab 8 TN 72,- €

V4090011R1 Italienisch für Anfänger/innen –

Buongiorno bella Italia (= A1)

Michael Schollenberger, 11.02.2014, Di., 18.30 – 20.00 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4090021E1 Italienisch II (= A1)

Rosa Avano, 11.02.2014, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4090031R1 Italienisch III (= A1)

Michael Schollenberger, 28.01.2014, Di., 20.00 – 21.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4090061E1 Italienisch VI (= A2)

Rosa Avano, 11.02.2014, Di., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4090071R1 Italienisch VII (= A2)

Michael Schollenberger, 30.01.2014, Do., 19.00 – 20.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4220211E1 Spanisch für den Urlaub (= A1)

Wenn Sie sich fit für den nächsten Spanienurlaub machen möchten, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Hier lernen Sie stressfrei und praxisbezogen die Sprache. Machen Sie sich mit dem grundlegenden Wortschatz und den wichtigsten Redewendungen vertraut rund um die Themen Stadt, Land und Strand. Wir legen besonders viel Wert auf Sprechen und Hören. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Miguel Angel Munoz Zamora, 04.02.2014, Di., 18.30 – 20.00 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4220011R1 Spanisch für Anfänger/innen – Hola y Buenos días (= A1)

Sicherlich macht es mehr Spaß, wenn man die Sprache des Urlaubslandes ein wenig versteht!

Durch authentische Dialoge und alltägliche Situationen (z.B. Kennenlernen, Essen und Getränke bestellen, ein Hotelzimmer buchen) werden Sie auf ihren nächsten Urlaub nach Spanien oder Südamerika besser vorbereitet. Die Vorgehensweise und das Tempo werden durch Sie mitbestimmt.

Christina Flory, 03.02.2014, Mo., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V4220131R1 Spanisch – Aufbaukurs (= B1)

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel.

Der Unterricht läuft überwiegend in Spanisch ab.

Christina Flory, 03.02.2014, Mo., 19.30 – 21.00 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

PROGRAMM 55 +

V7034721E1 Spanisch – Fortgeschrittene (Programm 55 +)

Magdalena Wagner, 06.02.2014, Do., 09.30 – 11.00 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V7034641E1 Englisch – Fortgeschrittene (Programm 55+)

Wilhelm Dieckmann, 04.02.2014, Di., 09.00 – 10.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

V7032091R1 Klassisches Ballett 55 +

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Der Spaß und die Freude an den gefühlvollen Bewegungen des klassischen Tanzes stehen im Vordergrund dieses Kurses. In den Übungen lernen Sie eine aufrechte Körperhaltung und Sie verbessern die Koordination. Dabei werden alle Muskelpartien des Körpers beansprucht.

Die einzelnen Trainingssequenzen werden ruhig aufeinander aufgebaut, wiederholt und zu Musik ausgeführt. Tanzen ist Lebensfreude!
Tina Tzschacksch, 29.01.2014, Mi., 09.00 – 10.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 48,- €, ab 8 TN 30,- €

JUNGE VHS

V7091231R1 Sicher zur Klassenarbeit (ab 4. Klasse)

Du wünschst dir eine gute Note in der nächsten Klassenarbeit? Willst wissen, wie das geht? Bist bereit, dafür die Ärmel hochzukrempeln? Brauchst den richtigen Coach dafür? Na dann los! **Inhalte:**

Wozu überhaupt gute Noten? Wie viel Zeit muss ich in die Vorbereitung einer Klassenarbeit investieren? Wen fragen, wenn ich den Stoff nicht richtig kann? Lernpartner suchen? Alleine lernen? Zu welcher Tageszeit lernen? Wie bringe ich den Lernstoff in meinen Kopf? Wann fange ich an? Was können meine Eltern für mich tun?
Karen Keller, 15.02.2014, Sa., 09.00 – 12.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 18,- €, ab 8 TN 11,- €

EDV UND MEDIEN

V7038701R1 Smartphone und Tablet-PC (Android) erfolgreich im Alltag einsetzen

Ein Kurs für alle, die noch nicht lange ein Smartphone oder Tablet-PC besitzen oder sich gerne ein Smartphone oder Tablet-PC kaufen möchten. Mittlerweile werden im Beruf und Alltag die „normalen“ Mobiltelefone immer mehr durch Smartphone oder Tablet-PC ersetzt. Die neuen Smartphones bieten eine Fülle von Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten.

Zusammen mit den immer beliebter werdenden Tablet-PCs lassen sie sogar die Verkaufszahlen von Desktop-PC und Laptops rapide sinken. Das Betriebssystem Android ist das meist verbreitete Betriebssystem für Smartphones und Tablet-PC. Während des Kurses werden die wichtigsten Funktionen und Programme (Apps) gezeigt. Sie lernen im Kurs, wie sie die Geräte individuell einrichten, mit einem PC oder Laptop verbinden und z.B. Musik, Fotos, Videos oder Termine synchronisieren, im Internet über WLAN surfen oder

E-Mails empfangen und weitere Programme („Apps“) installieren. *Falls vorhanden, bringen Sie bitte Ihr Smartphone oder Tablet-PC mit (keine Voraussetzung). Zur Unterstützung und Vertiefung des Kurses werden Sie mit zusätzlichen Informationen über E-Mail informiert.*

Klaus Lippert, 04.02.14, Di., 09.00 – 12.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Mediathek Berghausen, 64,- €, ab 8 TN 40,- €



Einladung zur Eröffnung der Ausstellung

DOKUMENTATION ÜBER DAS SCHICKSAL DER DONAUDEUTSCHEN

In Zusammenarbeit zwischen VHS Rhein-Pfalz-Kreis und Donaudeutsche Landsmannschaft



am Freitag, 21. Februar 2014, um 19.00 Uhr,
im Rathaus in Dudenhofen

Einführung durch Josef Jerger

Musikalische Umrahmung durch den Singkreis
der Donaudeutschen Landsmannschaft

Dauer der Ausstellung: 21.02.2014 bis 21.03.2014

Öffnungszeiten: Montag: 07.30 – 16.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 07.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 07.30 – 12.00 Uhr

Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der momentan in Dudenhofen bestehenden Baustellen und der dadurch veränderten Verkehrsströme möchten wir insbesondere alle Anwohner und Gewerbetreibenden der Goethestraße in Dudenhofen darum bitten, die Kraftfahrzeuge und Krafträder etc. nicht auf der Fahrbahn abzustellen, sondern – sofern möglich – den eigenen Hof dazu zu benutzen. Dies würde einem besseren Verkehrsfluss sowie der Vermeidung von Unfällen sehr entgegenkommen. Insbesondere die Goethestraße weist aufgrund der Umleitungsempfehlung momentan ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf. Ein zusätzliches Halteverbot zur Verbesserung des Verkehrsflusses sowie Leichtigkeit des Verkehrs behalten wir uns vor. Für Ihr Verständnis möchten wir uns an dieser Stelle schon sehr bedanken.

Wer hilft bei der Ortsranderholung?

Für die Ortsranderholungsmaßnahme, die von der Verbandsgemeinde Dudenhofen zusammen mit der die offene Jugendarbeit unterstützenden Gesellschaft für integrative LebensArbeitmbH (GILAmbH)

vom 28.07. – 08.08.2014 und

vom 11.08. – 22.08.2014

in Dudenhofen durchgeführt wird, werden noch **Betreuerinnen**

Bericht geht auf Seite 17 weiter!

Aufruf für ehrenamtliche Wahlhelferinnen/-helfer in der Verbandsgemeinde Dudenhofen für die Kommunalwahlen und Europawahl am 25.05.2014

Für die künftigen Kommunalwahlen und Europawahl am Sonntag, 25.05.2014, und Montag, 26.05.2014, sucht die Verbandsgemeinde Dudenhofen für die Ortsgemeinden Dudenhofen, Harthausen und Hanhofen freiwillige Wahlhelferinnen/-helfer, die bereit sind, bei der Durchführung der Wahlen und Auszählung der Stimmen mitzuhelfen. Diese Tätigkeit ist ehrenamtlich, die freiwilligen Wahlhelferinnen/-helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung als Dankeschön.

Die Wahlzeit für die Kommunalwahlen am Sonntag, dem 25.05.2014, dauert von 08.00 – 18.00 Uhr (Europawahl bis 21.00 Uhr) mit anschließender Auszählung der Stimmen. Für weitere Stimmauszählungen wird auch der Montag, 26.05.2014, benötigt, so dass Sie von Ihrem Arbeitgeber für diesen Tag freizustellen sind. Auf Verlangen Ihres Arbeitgebers wird die Verbandsgemeinde Dudenhofen für den fehlenden Arbeitstag eine Bescheinigung ausstellen.

Aufgerufen ist jede Bürgerin und jeder Bürger von der Verbandsgemeinde Dudenhofen, die/der wahlberechtigt ist. Die freiwilligen Wahlhelferinnen/-helfer werden durch eine Schulung eingewiesen, damit sie fachgerecht ihre Aufgabe wahrnehmen können.

Bei Interesse für Ihren Einsatz als ehrenamtliche/r Wahlhelferin/-helfer bei den Kommunalwahlen und der Europawahl 2014 bitten wir Sie, das Kontaktformular auszufüllen und an das Wahlamt der Verbandsgemeinde Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, zurückzusenden. Telefonische Ansprechpartnerin im Rathaus der Verbandsgemeinde Dudenhofen (Wahlamt im 2. OG, Zimmer 43):

Ramona Baßler, Tel. 06232 656-243, und Stefan Schall, Tel. 06232 819-10

Kontaktformular

Name	
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	
Email-Adresse	
Telefon-Nr. bzw. Handy-Nr.	

Hiermit erkläre ich mich bereit, als ehrenamtliche/r Wahlhelferin/-helfer bei den Kommunalwahlen und der Europawahl am 25.05./26.05.2014 im Wahllokal mitzuhelfen.

Datum:

Unterschrift:

.....

.....

und Betreuer gesucht. Melden kann sich bis **10.04.2014**, wer mindestens 18 Jahre alt ist und gerne mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren zu tun hat.

Das Programm umfasst – je nach Wetter – Basteln und Werken, aber auch Spiele und andere Aktivitäten im Freien. Das Betreuungsteam wird in Seminaren auf seine Tätigkeit vorbereitet.

Als Honorar winken 25,- Euro pro Einsatztag (im 1. Einsatzjahr; bei mehrjähriger Tätigkeit bei der Ortsranderholung der VG Dudenhofen gibt es ein entsprechend höheres Honorar).

Außerdem gibt es freie Verpflegung.

Die Zeit der Betreuung kann als Praktikum bestätigt werden.

Nähere Informationen bei GILAmbH

Kilianstraße 41 in Dudenhofen · Tel. 06232 990802 und 990784.

Fast ein ganzes Dorf fastet

Viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch viele Kinder in unseren Gemeinden, werden die Tage zwischen Aschermittwoch und Ostern zum Fasten nutzen. Gleich, aus welchen Gründen gefastet wird, es ist oft und für viele eine entbehrungsreiche und unerfreuliche Geschichte.

40 Tage!
Fastenaktion



Um dem Fasten auch noch eine andere Seite abgewinnen zu können, werden die Verbandsgemeinde Dudenhofen und die Gemeindeverwaltung Römerberg **ein letztes Mal einen Fastenwettbewerb gegeneinander ausschreiben**, der sich wie folgt darstellt:

Ziel der Aktion ist es, den Fastenerfolg messbar darzustellen.

Zum Wettbewerb können Gruppen, Vereine, Vereinigungen, Verbände, aber auch Betriebe aus der Verbandsgemeinde Dudenhofen und der Gemeinde Römerberg Mannschaften entsenden.

Eine Mannschaft muss mindestens aus 4 Teilnehmern bestehen.

Die Aktion **beginnt** am
Samstag, 08. März 2014, 10.30 Uhr,
mit dem Wiegen der Teilnehmer
im Bürgerbüro des Rathauses,
Konrad-Adenauer-Platz 6, Dudenhofen.

Die Aktion **endet** am
Karsamstag, 19. April 2014, 10.30 Uhr,
mit dem abschließenden Wiegen
im Bürgerbüro des Rathauses,
Konrad-Adenauer-Platz 6, Dudenhofen.

Ausgezeichnet werden die Mannschaften, die am meisten abgenommen haben. Es ist aber auch eine mannschaftsübergreifende Wertung für die gesamten Gemeinden vorgesehen.

Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Römerberg, Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 06232 81912, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 06232 656-150.

Der Behindertenbeauftragte ...

... ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige im Rhein-Pfalz-Kreis.

... berät Betroffene und deren Angehörige auf der Grundlage der UN-Konvention, die Inklusionsrechte von Menschen mit Behinderungen beinhaltet.

... ist Bindeglied zwischen Menschen mit Behinderung und der Kreisverwaltung.

... wirkt mit bei der kommunalen Teilhabeplanung.

Er ist zu erreichen:

E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de

Telefon: 0621 5909-138 (Anrufbeantworter)

Sprechzeiten:

Kreisverwaltung · Europaplatz 5 · 67072 Ludwigshafen · Zimmer 138

Nächster Termin: Dienstag, 04.02.2014, 09.30 – 12.00 Uhr, und nach Vereinbarung.

Dudenhofen im OFFENEN KANAL

Unverbindliche voraussichtliche Sendedaten

- **Adventskonzert in der Senioren-Residenz St. Sebastian in Dudenhofen am 08. Dezember 2013.** Länge 45 Minuten
Sendetermin: Freitag, 31.01.2014, 19.00 – 19.45 Uhr

- **Chorissimo singt weihnachtliche Lieder. Shine Your Light am 8. Dezember 2013 in der Pfarrkirche St. Gangolf in Dudenhofen.** Länge: 37.34 Minuten
Sendetermin: Freitag, 31.01.2014, 19.45 – 20.23 Uhr

- **Lavendel ehemals „Das Goldene Lamm“, der offenen Tür und Hoffest am 7. Dezember 2013 in Dudenhofen.**
Länge: 8.51 Minuten
Sendetermin: Freitag, 31.01.2014, 20.23 – 20.32 Uhr

- **Weihnachtswaldbasar im Dudenhofener Wald am 15. Dezember 2013.** Länge: 28.43 Minuten
Sendetermin: Freitag, 31.01.2014, 20.32 – 21.01 Uhr

- **„Der Weihnachtsbesuch“, Theaterstück in der Senioren-Residenz St. Sebastian in Dudenhofen am 21. Dezember 2013, gespielt von der Theatergruppe Dudenhofen.**
Länge: 30.09 Minuten
Sendetermin: Freitag, 31.01.2014, 21.01 – 21.31 Uhr

Achtung: Die Sendungen sind meist freitags zu sehen. Deshalb immer wieder in den Rolltext des OK schauen oder in die Tagespresse. Suche: altes Material von und über Dudenhofen, das im OFFENEN KANAL gezeigt werden kann.

Benno Löffler

Tel. 06232 95644 · E-Mail: Benno.Loeffler@kabelmail.de

Der Förster informiert

Sprechstunde Forstrevier Modenbach

Förster Jürgen Render, zuständig für die Gemeindewälder in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald), ist für Bürgeranfragen und Brennholzkunden während einer telefonischen Sprechstunde immer donnerstags, von 16.00 – 17.00 Uhr, unter Tel. 06232 990764 persönlich erreichbar. Diese Sprechstunde gilt **bis einschließlich 27. März**.

Außerhalb dieser Sprechstunden ist auch Kontakt über den unter dieser Rufnummer geschalteten Anrufbeantworter oder über E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de möglich.

Schule, Kindergärten und sonstige Bildungseinrichtungen

Elternlotsendienst

vom **03.02. – 07.02.2014**

Dudenhofen:

Appel Olga / Nuber-Hoffmann Eva

Harthausen:

Schmaderer Stephan / Joa Viktoria / Schirmer-Schmitt Petra

Clemens-Beck-Grundschule / Sabine Gilles, R' Iggelheimer Str. 33 · 67373 Dudenhofen · Tel. 06232 900545
Fax 06232 900564 · gsdudenhofen@web.de

Einladung

Informationsabend für die Eltern der zukünftigen Schulanfänger 2014 der Clemens-Beck-Grundschule

Sehr geehrte Eltern der zukünftigen Schulanfänger, heute möchten wir Sie sehr herzlich zu einem Informationsabend in der Clemens-Beck-Grundschule einladen.

Datum: 05. Februar 2014



Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: im Mehrzweckraum der Grundschule

An diesem Abend möchten wir gerne alle Eltern über die Schule und über die Vorbereitung auf die Einschulung informieren. Es werden Anregungen gegeben, wie Sie Ihr Kind bis zum Schuleintritt begleiten können, doch vor allen Dingen möchten wir **Ihre** Fragen beantworten. Es werden aus beiden Kindertagesstätten Erzieherinnen oder Erzieher anwesend sein, so dass auch von ihnen Frage zur „Schulvorbereitung“ beantwortet werden können.

Wir werden Sie informieren über das neue System der **Schulbuchausleihe**.

Im Anschluss an diese allgemeinen Informationen erfolgt ein kurzer zweiter Teil für die Eltern, deren Kind die Ganztagschule (GTS) bzw. den Hort besuchen soll und die noch Fragen an uns haben.

Wichtige Termine:

11.02.2014 – Anmeldung der Kannkinder, bitte einen Termin erfragen (Tel. 900545 oder 900546)

28.02.2014 – Bis zu diesem Termin sollte die Anmeldung für die Ganztagschule (GTS) in der Grundschule abgegeben sein.

Wir hoffen sehr, dass wir zu dieser Veranstaltung viele interessierte Eltern begrüßen dürfen und freuen uns darauf, Sie bereits an diesem Abend etwas kennenzulernen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. S. Gilles, Schulleiterin Clemens-Beck-Grundschule

gez. H. Jochim, Konrektorin Clemens-Beck-Grundschule

gez. B. Stein, Leiterin der Kita Naseweis

gez. K. Geißler, Leiterin der Kita St. Kunigunde

Schuleinschreibung bei den Grundschulen Dudenhofen, Harthausen und Hanhofen

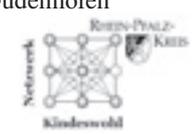
Kinder, die in der Zeit nach dem 31. August 2014 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Die Entscheidung trifft die/der zuständige Schulleiter/Schulleiterin im Benehmen mit dem Schularzt.

Die Anmeldungen erfolgen:

- **in der Grundschule Dudenhofen**
am Dienstag, 11. Februar 2014, nach vorheriger telefonischer Absprache.
- **in der Grundschule Harthausen (im Sekretariat)**
bis zum 26. Februar 2014 nach vorheriger telefonischer Absprache bis zum 10.02.2014.
- **in der Grundschule Hanhofen**
am 28. Februar 2014 nach vorheriger telefonischer Absprache.



Iggelheimer Str. 33a
Dudenhofen



Kleidermarkt
in der Kindertagesstätte „Naseweis“

Wann: Samstag, 22. Februar 2014, von 09.30 – 12.00 Uhr
Wo: Festhalle in Dudenhofen
Standgebühr:
1 Tisch 6,- Euro, Kleiderständer 1,- Euro
oder ein Kuchen und 3,- Euro plus Ständer

Anmeldung für Verkäufer ab 20. Januar 2014, Tel. 06232 93808
Der Aufbau beginnt am 22. Februar, um 08.30 Uhr,
mit Kaffee- und Kuchenverkauf.

Kleider- und Spielzeugmarkt am 15.02.2014

Die Kath. Kita St. Kunigunde Dudenhofen und der Förderverein „Eltern und Kinder in St. Kunigunde e.V.“ laden ein zum Kleider- und Spielzeugmarkt am **Samstag, 15.02.2014**, von 10.00 bis 12.00 Uhr (Aufbau ab 09.00 Uhr), in der Festhalle Dudenhofen.

Anmeldung und Tischreservierung unter Tel. 06232 92078.

Villa Sonnenburg

Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Hanhofen

Schulstraße 5, 67374 Hanhofen

Tel. 06344 6847

E-Mail: villa.sonnenburg@gmx.de

Liebe Baby-/Krabbelkinder-Eltern,

die Kleinstkinder (U 3), ihre Eltern oder Großeltern treffen sich seit ca. 1 Jahr an **jedem ersten Dienstag im Monat** in der Kindertagesstätte der Gemeinde Hanhofen, „Villa Sonnenburg“.

Unsere Mitarbeiterin, Frau Margit Oppermann (Kinderkrankenschwester und Fachkraft für Elementarpädagogik), unterstützt hier die Eltern in allen Fragen rund um ihr Kind und den sanften Kita-Beginn.

Für diese festen Termine konnten wir nun die Familienhebamme, Frau Adrienne Falday, hinzugewinnen. Frau Falday begleitet Sie bei Bedarf nach der Zeit mit Ihrer eigenen Hebamme gerne weiter und berät Sie über frühe Hilfen, Ernährung, Stillen uvm.

Nächste Treffen in der Kita von 09.45 bis 11.00 Uhr:

04.02.14 (März, Fasching, kein Treff) sowie am 01.04.14

im Turnraum und Bewegungsflur unserer Kita!

Wir freuen uns alle auf Sie!

Margit Oppermann

Martina Henkel

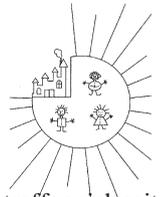
Adrienne Falday

(Leiterin)

Werdende Mamis und Papis

Interesse an einem Babybauch-Treff?

Bitte melden unter Tel. 06344 6847.



KÖB DUDENHOFEN

Hurra, die Neuen

sind frisch eingetroffen ...!

... hier in Dudenhofen: Ob aktuelle Film-DVDs, Romane, Hörbücher, Kinderbücher oder Krimis.

Jährlich werden 500 aktuelle Medien neu gekauft – ausgewählt aus den aktuellen Bestsellern und Ihren Empfehlungen.

Schauen Sie mal rein. In der Bücherei im Regal für die Neuheiten oder auch unter:

www.koeb-dudenhofen.de.tt unter „Flinke Links“.

Und wenn schon jemand vor Ihnen da war, merken wir Ihre Wünsche vor. Das ist genauso wie die Ausleihe kostenlos. Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag, 10.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 16.30 – 19.00 Uhr

und 24 Stunden – 7 Tage im Internet:

www.koeb-dudenhofen.de

Raiffeisenstr. 12 · 67373 Dudenhofen

Tel. 06232 6580313

buecherei-dudenhofen@freenet.de

Krabbelgruppe? Musikalische Früherziehung? Kinderturnen? Oder doch ein Kreativangebot? Das alles gibt es hier:

WALDWICHTEL UNTERWEGS!

– **Naturerlebnis für 1- bis 3-Jährige** –

Kleine Waldwichtel erleben den Wald mit allen Sinnen und im Wandel der Jahreszeiten. Spielerisch entdecken schon die Kleinsten die Wunder der Natur, denn: **Frühe Naturerfahrungen hinterlassen tiefe Spuren fürs ganze Leben.**



WER:

1- bis 3-jährige Waldwichtel mit einer Begleitperson

WANN & WO:

- ab 12.03.2014 (mittwochs) 10-mal, Schifferstadt, Treffpunkt Dudenhofener Straße 8, Waldeingang am Sportplatz FSV13/23 oder
- ab 14.03.2014 (freitags) 8-mal, Mutterstadter Wald, Treffpunkt Parkplatz Walderholung von 09.30 bis 11.30 Uhr
- Sommerkurse ab 11./13.06.2014 & Herbstkurse ab 10./12.09.2014

ANMELDUNG: VHS Rhein-Pfalz-Kreis, Jugendkunstschule, Tel. 06234 946464 und 06235 44320,

Homepage: www.kvhs-rpk.de

DURCHFÜHRUNG & INFOS:

Barbara Vogel, Rehabilitationspädagogin und zertifizierte Waldpädagogin – vogelvilla@gmail.com, Tel. 06236 39470

Kinder- und Jugendforum

Offene Jugendarbeit in Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen	Jugendpflege Verbandsgemeinde Dudenhofen	GILAmbH Kilianstr. 41 67373 Dudenhofen
--	--	---

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs

Dudenhofen: jeden Dienstag, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 11
jeden Mittwoch, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 8
im Keller des Bürgerhauses

Hanhofen: jeden Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, für alle ab 8
jeden Freitag, von 18.00 – 20.00 Uhr, für alle ab 12
im Gemeindehaus Hanhofen

Harthausen: Bitte aktuelle Anzeigen beachten.

Bei Fragen oder Anregungen mailen an:

Jugendpflege_GILA@yahoo.de

Silvio Braun – Jugendpflege

Kilianstr. 41, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 990784, GILAmbH

Seniorenforum

Senioren-Union VG Dudenhofen

Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren der Verbandsgemeinde Dudenhofen, in letzter Zeit häufen sich Diebstähle und Trickbetrügereien bei Senioren. Immer wieder wird dieser Personenkreis beim Einkaufen, auf der Bank und auch zu Hause gezielt hinters Licht geführt und bestohlen. In Zusammenarbeit mit der Präventivabteilung des Polizeipräsidiums Ludwigshafen bieten wir einen Vortrag über die Gefahren für unseren älteren Bürgerinnen und Bürger durch diese Belästigungen und Trickbetrügereien an.

Herr Polizeihauptkommissar Dieter Lauerbach referiert hierüber unter dem Titel

„**Schutz vor Trickbetrug und Ratschläge zu Haustürgeschäften**“ insbesondere unter Berücksichtigung der neuesten Erkenntnisse über die Häufung dieser Verbrechen und deren gezielte Bekämpfung am **Dienstag, dem 18. Februar, um 15.00 Uhr, im Bürgerhaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz.**

Wir laden hierzu alle Bürgerinnen und Bürger (auch jüngere) ganz herzlich ein. Erhöhen Sie Ihre Sicherheit durch die der wachsenden

Gefahr angepassten Ratschläge unserer Polizei, die Ihnen in diesem Vortrag gegeben werden. Der Referent beantwortet gerne Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Senioren Union der Verbandsgemeinde Dudenhofen

Mittagstisch

für Hanhofener Seniorinnen und Senioren jeden Mittwoch, um 12.00 Uhr, im Gemeindehaus

Speiseplan

Mittwoch, 05. Februar Spinat-Schafskäse-Lasagne, Salat
Nachtschicht: Birnen-Preiselbeertrifle

Mittwoch, 12. Februar Fisch auf Gemüse-Reis-Bett
Nachtschicht: Fruchtjoghurt

Mittwoch, 19. Februar Karottenstampes, Haschee, Salat
Nachtschicht: Obstsalat

Mittwoch, 26. Februar Geschnetzeltes, Spätzle, Salat
Nachtschicht: Fruchtjoghurt

Sie müssen nicht immer alleine zu Mittag essen.

In der Gemeinschaft schmeckt es einfach besser.

Wir bitten um Ihre Anmeldung: Tel. 06344 6847.

Unser Kita-Küchenteam und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Friederike Ebli, Ortsbürgermeisterin

Pfarrgemeinderat St. Johannes d.T. Harthausen

Café Auszeit

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren

ins „Café Auszeit“ am Montag, 03.02.2014

Wir treffen uns zur gewohnten Zeit, um 14.30 – 16.30 Uhr, im Pfarrheim St. Sebastian, großer Saal, „Auszeit-Ecke“.

Thema: Pfälzer Praliné fürs Herz

Alle Seniorinnen und Senioren aus Harthausen sind herzlich eingeladen. Auch Gäste aus unseren Nachbargemeinden sind willkommen.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Ihr Café-Auszeit-Team

Senioren-Residenz Sankt Sebastian Dudenhofen

Veranstaltungen Februar 2013

05.02., Mittwoch	KATH. GOTTESDIENST, Pfr. Dörzapf, Speisesaal	16.00 Uhr
06.02., Donnerstag	ERZÄHLKAFEE, Herr Baeßler, Speisesaal	15.30 Uhr
	Thema: Erinnerungen	
07.02., Freitag	SITZTANZ, Frau Keller, Gymnastikraum	10.00 Uhr
10.02., Montag	KAFFEEMUSIK, Herr Liepner, Speisesaal	14.30 Uhr
12.02., Mittwoch	BINGO, OSHG u. Betreuungsdienst, Speisesaal	15.30 Uhr
14.02., Donnerstag	SINGKREIS, Frau Aldag Speisesaal	15.30 Uhr
17.02., Montag	HANDARBEITSGRUPPE, Frau Rennholz	14.00 Uhr
19.02., Mittwoch	KATH. GOTTESDIENST, Pfr. Dörzapf, Speisesaal	16.00 Uhr
20.02., Donnerstag	DIAVORTRAG, Herr Eckel, Speisesaal	15.30 Uhr
	Thema: Schönes Deutschland	
22.02., Samstag	FLOWER-POWER-Faschingsparty, Speisesaal	14.30 Uhr
24.02., Montag	GEBURTSTAGSKAFFEE, Frau Schütz, Speisesaal	15.00 Uhr
26.02., Mittwoch	KATH. GOTTESDIENST, Pfr. Dörzapf, Speisesaal	16.00 Uhr
27.02., Donnerstag	NÄRRISCHER SINGKREIS, Fr. Aldag, Hr. Häußler	15.30 Uhr
	Das Programm der OSHG finden Sie in unserem Aushang. Zusätzliche Programmpunkte entnehmen Sie bitte den Informationstafeln des Betreuungsdienstes.	
	<i>Änderungen vorbehalten.</i>	

Schiff ahoi! - Segeltörn auf der "Zeemeeuw" 2014

vom 19. bis 26. Oktober 2014

- Eine Kooperationsmaßnahme der Jugendpflege Römerberg
und der Jugendförderung Speyer -



Segelfreizeit in den Herbstferien für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren



Eine Woche an Bord des Küstensegelschiffes "Zeemeeuw" auf Ijsselmeer und Wattenmeer.

Mit dem Skipper werden wir gemeinsam Segelsetzen, kochen und entspannen. Wir entdecken die Westfriesischen Inseln und tolle holländische Hafenstädte laden zum Bummeln ein. Die erlebnisreichen Tage lassen wir bei Brett- und Gesellschaftsspielen in gemütlicher Abendrunde an Bord ausklingen.



Leistungen: Freizeitmaßnahme im Zeitraum vom 19. Okt. bis zum 26. Okt. 2014

für junge Menschen im Alter von 13 bis 17 Jahren (zum Zeitpunkt der Maßnahme).

Fahrt mit Kleinbussen nach Harlingen/NL, Unterbringung in Mehrbettkajüten auf dem Schiff.

Vollverpflegung (Selbstkocher) auf dem Schiff.

Ein gültiger Personalausweis oder Reisepass ist erforderlich.

Reisekosten: 390,00 €. Anzahlung: 60,- € innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung.

Der Restbetrag ist in 2 Raten bis 31. Mai und 30. Sept. 2014 fällig.

Ein Anmeldeformular kann unter juz-roemerberg@web.de angefordert oder im Bürgerbüro in Römerberg Heiligenstein abgeholt werden. Der zeitliche Eingang der Anmeldung und die fristgerechte Zahlung des Teilnehmerbeitrages ist entscheidend.

Anmeldetermin:

03. Februar 2014, ab 7:30 Uhr
im Bürgerbüro

(Tel.: 06232 / 819 - 23)

Anmeldeschluss: 30. April 2014

Mindestteilnehmerzahl: 20 Teilnehmer

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte im Jugendbüro an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Herr Nord: 06232 - 85 04 81, juz-roemerberg@web.de

Kosten für acht Tage - Spaß und Abenteuer:

390,00 €